

SANIERUNG MEHRFAMILIENHAUS ZÜRICH-WIEDIKON

MINERGIE®-P zertifiziert
Isover Energy Efficiency Award 2011
Pilotprojekt ccm-retrofit, EMPA und BFE
Pilotprojekt der IEA International Energy Agency, Task 37-Advanced
Housing Renovation with Solar and Conservation, Subtask B
Baujahr: 2010



kämpfen für architektur



Sanierung eines Städtischen Wohnhauses, 2010 MINERGIE®-P

Das Mehrfamilienhaus an der Birmensdorferstrasse wurde 1938 als Teil einer Randbebauung realisiert. Die city-nahe Lage ist attraktiv. Das Haus mit 11 Wohnungen wurde einer Totalsanierung unterzogen. Die Gestaltung der Strassenfassade übernimmt und verstärkt die klare Sprache der Moderne. Die Hoffassade wurde von einer Hinterhoffassade zu einer repräsentativen Fassade aufgewertet. Durch gezielte Erweiterung der Wohnungen und Arbeitsräume entspricht das Gebäude den Ansprüchen und weist nach der Erneuerung nur noch einen Bruchteil seines früheren Energiebedarfs auf. Die Behaglichkeit der Wohnräume wird durch eine Komfort-Lüftung und ökologische Materialien gewährleistet. Die Erneuerung und Erweiterung wurde weitestgehend in vorfabrizierter Holzbauweise mit ökologisch unbedenklichen Materialien ausgeführt.

Sonnenenergie Strategie

Die dachintegrierte Photovoltaikanlage deckt die Betriebsenergie und speist Überschüsse ins Stromnetz ein. Die thermische Sonnenkollektoranlage wirkt heizungsunterstützend. Der Energiebedarf liegt bei 21-kWh/m²a, davon werden 3-kWh/m²a durch die Photovoltaikanlage gedeckt. Der Energiebedarf für Heizung/Warmwasser kann so von 150'000 kWh/a auf 18'000 kWh/a oder um 88% gesenkt werden.

